

München, 28.01.2009

Pressemitteilung

Rechtsanwalt Dr. Michael Jaffé
Insolvenzverwalter der Grob Aerospace GmbH, Tussenhausen-Mattsies

Grob Aerospace startet neu – Flugzeugproduktion wird wieder aufgenommen

- Fortius Mittelstands Kapital AG übernimmt Geschäftsbetrieb
- Produktion soll bereits im Februar mit rund 100 Mitarbeitern beginnen
- Auch Lösung für SPn Business Jet Projekt gefunden

München/Tussenhausen-Mattsies, 28. Januar 2009. Auf dem Gelände des seit August 2008 insolventen Flugzeugherstellers Grob Aerospace in Tussenhausen-Mattsies werden bald wieder Flugzeuge starten. „Wir haben die monatelangen Verhandlungen mit einem Investor erfolgreich abgeschlossen. Er wird zunächst das frühere Kerngeschäft der Produktion und Wartung von leichten Trainingsflugzeugen fortführen. Damit können wir Tussenhausen-Mattsies als Standort für eine Flugzeugproduktion und damit das jahrzehntelang entwickelte Grob Knowhow erhalten und rund 100 Arbeitsplätze sichern, wobei es hier klare Optionen für weiteres Wachstum gibt“, berichtete der vom Amtsgericht Memmingen bestellte Insolvenzverwalter Dr. Michael Jaffé heute der von ihm einberufenen außerordentlichen Gläubigerversammlung. Auch für das SPn Business Jet Projekt konnte eine Lösung gefunden werden.

Die Verhandlungen über die Zukunft des Betriebes waren in den letzten Wochen mit Hochdruck geführt worden. Insbesondere die komplexe Rechteinhaberschaft sowie die Pfandsicherung von wesentlichen, für die Fortführung des Betriebs notwendigen Vermögensgegenständen warfen dabei eine Fülle von Fragen auf, die sukzessive gelöst werden mussten. „Es waren sehr schwierige Verhandlungen in einem denkbar schlechten wirtschaftlichen Umfeld. Doch jetzt haben wir eine Lösung, die sowohl im besten Interesse der Gläubiger wie der Zukunftssicherung des Standortes ist“, betonte Jaffé.

Gläubigerversammlung und Gläubigerausschuss stimmten dem Vorschlag des Insolvenzverwalters einstimmig zu. „Wir sind hoch zufrieden mit diesem Ergebnis. Angesichts der wirtschaftlichen Entwicklung ist das mehr, als man erwarten konnte“, so ein Mitglied des Gläubigerausschusses.

Gute Perspektive für Schaffung weiterer Arbeitsplätze

Demnach wird die „Fortius Mittelstandskapital AG“ den Geschäftsbetrieb und die dafür benötigten Vermögensgegenstände zum 1. Februar 2009 übernehmen. Hinter dieser Gesellschaft steht die H 3 Aerospace mit Sitz in Oberpfaffenhofen bei München und einem im Flugzeuggeschäft sehr erfahrenen Management. „Der Investor hat deutlich gemacht, dass er nach der planmäßigen Wiederaufnahme der Flugzeugproduktion auf Wachstum setzt. Von daher gibt es eine gute Perspektive für die Schaffung weiterer Arbeitsplätze“, so Jaffé.

Das SPn Business Jet Projekt wird von einem der Hauptgläubiger der Grob Aerospace GmbH übernommen, der es zusammen mit anderen Investoren zum erfolgreichen Abschluss bringen will. Auch hier sollen gegebenenfalls Entwicklung und Produktion am Standort Tussenhausen-Mattsies angesiedelt werden. Hierdurch besteht die Möglichkeit, das SPn Projekt fortzuführen und langfristig zu entwickeln. Hierzu war der Erhalt der betrieblichen Strukturen vor Ort erforderlich, was nunmehr gelungen ist.

Insolvenzverwalter

Dr. jur. Michael Jaffé
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht
Fachanwalt für Insolvenzrecht
als Insolvenzverwalter

Franz-Joseph-Str. 8
D-80801 München